JETZT MELDE ICH MICH!

Ihr Interesse ist geweckt. Schön, das freut uns sehr. Jetzt möchten Sie mehr erfahren über die konkrete Möglichkeit, eine Tätigkeit in einer Behörde in der Gemeinde Gossau auszuüben?

Unser Gemeindeschreiber Thomas-Peter Binder gibt Ihnen gerne weitere Auskunft zu all Ihren Fragen rund um Wahlen und Kandidatur, Entschädigung, Aufwand, Voraussetzungen und mehr.

Rufen Sie ihn jetzt an oder senden Sie ihm eine E-Mail:

Tel. 044 936 55 24 thomas.binder@gossau-zh.ch

Wir freuen uns darauf, Sie vielleicht schon bald in unserer Gemeindebehörde als engagiertes Mitglied zu begrüssen.

Gemeinde Gossau Präsidialabteilung Berghofstrasse 4 8625 Gossau ZH



deine-gemeinde-braucht-dich.ch/8625

Mitglied des Gemeinderates – eine Schlüsselposition

Der Gemeinderat ist das zentrale Führungsorgan Gossaus ZH und repräsentiert unsere Gemeinde gegen innen und aussen. Zusammen mit der Gemeindeverwaltung tragen die sieben Mitglieder der Exekutivbehörde die Verantwortung für die Entwicklung unseres Gemeinwesens. Die Aufgabenfelder des Gemeinderates umfassen – neben den Ressorts Präsidiales und Bildung – Themen wie Abfall, Betriebe, Finanzen, Gesellschaft, Hochbau, Liegenschaften, öffentlicher Verkehr, Planung, Sicherheit, Tiefbau und Umwelt.

Als Mitglied des Gemeinderates sind Sie Teil eines grossen Netzwerkes. Sie befassen sich mit allen Vorlagen und vertreten die Entscheide kollegial in der Öffentlichkeit. Als Ressortvorsteher/in sind Sie zudem für Ihren ganz spezifischen Arbeitsbereich zuständig. Sie nehmen an den regelmässigen Sitzungen des Gemeinderates teil, sind mit dabei an Gemeindeversammlungen, Kommissionssitzungen und öffentlichen Anlässen und leiten die Ihnen zugewiesene Arbeitsgruppen, Ausschüsse und Kommissionen. Auch arbeiten Sie mit anderen kommunalen, regionalen und kantonalen Gremien zusammen. Die vielen unterschiedlichen Themenfelder und Anliegen machen die Arbeit sehr abwechslungsreich.

Schulpflegemitglied – die Bildung im Fokus

Interesse an der Schulpflege? Sie ist zuständig für die strategische Führung der Schule vom Kindergarten bis in die Sekundarschule. Ausser der Teilnahme an den Schulpflegesitzungen und der Mitwirkung in Arbeitsgruppen und Ausschüssen besuchen Sie regelmässig Schulklassen. Sie befassen sich intensiv mit gesellschaftlichen, pädagogischen und schulpolitischen Fragen und setzen sich mit Neuerungen und Entwicklungen im Schulwesen auseinander. Zusammen mit der Schulleitung und der Schulverwaltungsleitung planen Sie die notwendigen finanziellen, personellen und räumlichen Ressourcen. Die enge Zusammenarbeit mit der Schulleitung und der Schulverwaltungsleitung bereitet ihnen ebenso Freude wie der Dialog mit den verschiedenen Anspruchsgruppen.

Sozialbehörde – mit Herz und Verstand für das Sozialwesen

Die Sozialbehörde prüft und gewährt wirtschaftliche und soziale Hilfe auf Basis des kantonalen Sozialhilfegesetzes (SHG) und weiteren Vorgaben. Die Behörde besteht aus fünf Mitgliedern, wobei das Präsidium bei dem/der Vorsteher/in des Ressorts Gesellschaft des Gemeindesrates liegt. Die Ziele der Sozialhilfe sind die Existenzsicherung sowie Erhalt bzw. Förderung der sozialen, beruflichen und sprachlichen Integration von Menschen in die Gesellschaft. Die Behörde kontrolliert die Umsetzung der bestehenden Gesetze und Richtlinien durch den Sozialdienst und prüft die auszurichtenden Leistungen an die Anspruchsberechtigten. Als Mitglied der Sozialbehörde haben Sie Interesse an der Vielfalt von Menschen und am Sozialwesen von Gossau 7H, 7u. Ihren grossen Stärken gehört Empathie gegenüber Menschen in schwierigen Lebenssituationen.

Rechnungsprüfungskommission – das finanzielle Gewissen der Gemeinde

Als Mitglied der Rechnungsprüfungskommission (RPK) prüfen Sie sämtliche Voranschläge und Rechnungen auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Ebenso überprüfen Sie alle Anträge von finanzieller Tragweite an die Gemeindeversammlung und an die Urne. Die RPK zählt fünf Mitglieder. Neben der externen Revisionsstelle ist sie das wichtigste Kontrollorgan in der Gemeinde. Als Mitglied der RPK arbeiten Sie gerne mit Zahlen und sind interessiert an der besonderen Ausgestaltung des gemeindeseitigen Rechnungswesens.

Die Gemeindeverwaltung – Ihr starker Partner bei Ihren neuen Aufgaben

Haben Sie eine Behördentätigkeit entdeckt, die für Sie infrage kommen könnte? Doch Sie haben Zweifel über Umfang und Informationsbeschaffung? Denken Sie daran: Die Gemeindeverwaltung wird Sie bei Ihrem neuen Engagement tatkräftig unterstützen, denn sie hat die Übersicht, kennt die historischen Zusammenhänge und hilft mit bei Ihren Recherchen und Vorbereitungen. So werden Sie spürbar entlastet und können sich ganz auf Ihr Behördengebiet konzentrieren.



WAS BEWIRKT ES?

Wer in einer Behörde tätig ist, gewinnt Einblicke in die Politik und die Verwaltung und gestaltet diese selbst aktiv mit.

Die konstruktive Mitarbeit in einer Behörde trägt bei zu ...

- ... einer gut funktionierenden, lebenswerten Gemeinde
- ... einem sozialen Miteinander aller Einwohnerinnen und Einwohner
- ... der Beliebtheit einer Gemeinde als Wohnort ebenso wie als Standort von Firmen
- ... der Lebensqualität der Einwohnerinnen und Einwohner
- ... der Erhaltung und Verbesserung der Infrastruktur und einer intakten Umwelt

WAS WILL ICH NOCH WISSEN?

Auf der Website **deine-gemeinde-braucht-dich.ch** finden sich weiterführende Informationen zum Thema Mitarbeit in einer Behörde:



Links zu weiterführenden Informationen und Weiterbildungsangeboten spezifisch für Behördenmitglieder



Aussagen von Behördenmitgliedern zu Sinn, Nutzen und persönlichen Pluspunkten ihres Amtes



Angaben der Bandbreiten von Aufwand und Entschädigung für Behördenämter in den Städten und Gemeinden Eine Behördentätigkeit in meiner Gemeinde. Die Aufgabe mit Abwechslung.









Behördentätigkeit ist Weiterbildung!

Wollen Sie mit einem Fuss im Erwerbsleben stehen und mit einem zweiten als Behördenmit-

glied im Dienst an der Öffentlichkeit?
Oder nebst der Familienarbeit Ihre
Gemeinde präsidieren? Wollen Sie
Ihr Wissen in die Politik in Ihrer Gemeinde einbringen und zwischen
den Welten vermitteln?

Ich kann Ihnen ein solches Miliz-Engagement nur empfehlen! Denn alle profitieren: Die Schweiz mit ihren Kantonen und Gemeinden wird dank dem Mitdenken vieler zu dem, was sie ist: ein lebenswertes und demokratisches Land. Die Bevölkerung profitiert, weil vielseitig zusammengesetzte Behörden die besten Lösungen finden. Und das Beste, sozusagen als Geheimtipp: Behördenarbeit ist beste Weiterbildung! Sie lesen sich in alle Themen des öffentlichen Lebens ein, können argumentieren, schulen Ihre Rhetorik, leiten Sitzungen und entwickeln Verhandlungsgeschick. Manch eine private Karriere hat dank Behördenerfahrung an Fahrt aufgenommen!

Ich kann Sie nur ermutigen: Sagen Sie Ja zu einer Kandidatur! Auf Sie wartet eine spannende Aufgabe!

Jacqueline Fehr

Regierungspräsidentin

«Behördenarbeit zu leisten heisst, sich ständig in unterschiedlichen Fachgebieten – von der Sozialhilfe bis zum Bauen – neues Wissen anzueignen.»



Eine grosse Aufgabe. Und eine einzigartige.

Der Kanton Zürich hat aktuell 162 politische Gemeinden. Ihre Behördenmitglieder sind

> im Milizsystem tätig. Das heisst, sie gehen in der Regel einem Haupterwerb nach und üben das Amt im Zweitberuf aus.

Die Mitglieder der Gemeinde- und Stadtbehörden haben eine grosse Aufgabe. Und eine einzigartige. Sie

pflegen einen engen Kontakt mit der Bevölkerung, nehmen die Anliegen der Menschen ernst und entwickeln die Gemeinde im Interesse der Einwohnerinnen und Einwohner weiter. Ihre Tätigkeit braucht und bringt Freude an Begegnungen mit Menschen. So prägen sie mit, wie wohl die Menschen sich in einer Gemeinde fühlen und wie attraktiv sich diese präsentiert – den Bewohnerinnen und Bewohnern, den Firmen und auch den Gästen. Zusammen mit der Bevölkerung legen die Städte fest, wofür sie Geld ausgeben und wie sich das Zusammenleben, die Infrastruktur, Schulen, das Bauen, das Wohnen im Alter, das Sozialwesen, der Steuerfuss und viele weitere Themen gestalten.

Auch Ihre Gemeinde braucht fähige Personen, die sich freiwillig politisch engagieren. Die Vielfalt der Aufgabe ist ausgesprochen befriedigend. Wir freuen uns sehr, wenn wir Interesse an einem Behördenamt wecken können

Jörg Kündig

Präsident des Verbandes der Gemeindepräsidien das Kantons Zürich Gemeindepräsident Gossau ZH





WAS BRAUCHT ES?

Es gibt viele gute Gründe zu einem Miliz-Engagement. Kandidatinnen, Kandidaten und Behördenmitglieder können einer politischen Partei angehören oder parteilos tätig sein.

Wer ein Behördenamt erfolgreich ausüben möchte, bringt mit Vorteil diese Voraussetzungen mit:

- · Abgeschlossene Erstausbildung oder Studium
- Mindestalter 18 Jahre, stimm- und wahlberechtigt; sinnvollerweise eine gute Portion Lebenserfahrung
- · Bereitschaft, sich aktiv im Team einzubringen
- Gute Führungseigenschaften und Kommunikationsfähigkeit
- · Grosses Interesse, Neues zu erlernen
- Durchhaltevermögen und Umsicht in Krisensituationen
- Bereitschaft, sich je nach Amt 10 bis 30 Stunden pro Woche einzusetzen – zwischen 20 bis 80% der Jahresarbeitszeit

WAS BRINGT ES?

Was zählt, ist die Bereitschaft, die eigene Gemeinde mitzugestalten. Die Motivation, Geld zu verdienen, soll dabei nicht an erster Stelle stehen.

Behördenmitglieder profitieren von einer Vielzahl von attraktiven Perspektiven:

- Neue Kontakte, Vernetzung mit Menschen und Firmen
- Begegnungen mit Menschen jeglicher Herkunft und Schicht
- Baustein für die eigene Lebens- und Berufsplanung
- · Sprungbrett für eine Karriere in der Politik
- Weiterbildungsdiplome und Bestätigungen, nützlich auch im Berufsleben
- Spannende Einblicke in die Gesetzgebung, die Verwaltung und das Funktionieren des Gemeinwesens
- Entschädigung gemäss Verordnung, die auch eine Reduktion des beruflichen Pensums erlaubt

Gossau ZH – unsere Gemeinde verdient Ihre Kompetenzen

Über 10'000 Personen haben Gossau ZH zu ihrem Wohnort gewählt. Das ist kein Zufall. Unsere Gemeinde mit den fünf Wachten Bertschikon, Gossau-Dorf, Grüt, Herschmettlen und Ottikon überzeugt durch ihre hohe Lebensqualität und Vielfältigkeit und weist eine altersmässig gut durchmischte Bevölkerungsstruktur mit vielen Familien auf. Gleichzeitig ist Gossau ein attraktiver Wirtschaftsstandort mit zahlreichen Dienstleistungs- und Produktionsunternehmen.

Für diese Qualitäten haben sich bereits viele Personen eingesetzt, und die braucht es weiterhin. Wäre das eine Aufgabe für Sie? Hätten Sie Interesse daran, die Zukunft von Gossau ZH mitzugestalten? Zum Beispiel als Mitglied des Gemeinderates, der Schulpflege, der Sozialbehörde oder der Rechnungsprüfungskommission? Nachfolgende Kurzbeschriebe geben Ihnen einen Einblick in diese spannenden Aufgaben.

EIN SINNVOLLES ENGAGEMENT

Nirgends ist die Demokratie direkter als auf Gemeindeebene. Und sichtbarer! Als Behördenmitglied setzt man sich für demokratische Entscheide ein und fördert sie. So zeigt sich die Wirkung der eigenen Arbeit oft unmittelbar an der Gemeindeentwicklung: Schulräumlichkeiten werden gebaut oder erneuert, der Aussenraum ist schön und die gemeindeeigenen Angebote zahlreich sowie für jede Altersgruppe konzipiert.

Wer an der Entwicklung und Gestaltung von Gossau ZH aktiv mitwirken will, Herausforderungen erkennt und bereit ist, Verantwortung zu übernehmen, hat als Behördenmitglied beste Möglichkeiten dazu.

Ebenso wichtig sind aber auch Führungsstärke, Sozialkompetenz und Verschwiegenheit und die Freude an einer engen Zusammenarbeit, namentlich auch mit den Fachleuten der Verwaltung. Nicht zu vergessen die Auftrittskompetenz. Gerade Mitglieder des Gemeinderates, der Schulpflege und der Rechnungsprüfungskommission sollten ihre Entscheide und Anliegen gerne an Versammlungen oder gegenüber der Öffentlichkeit vertreten können.

Die Gemeindebehörden funktionieren alle nach dem Kollegialitätsprinzip. Entscheide werden gemeinsam gefällt und geschlossen vertreten – selbst dann, wenn man in der Minderheit ist. Alle Behördenämter werden im Milizsystem, also nebenberuflich, ausgeübt. Je nach Funktion umfasst die zeitliche Beanspruchung von wenigen Tagen im Jahr bis zu einem 50-Prozent-Pensum.

Alle Behördenmitglieder werden durch die stimmberechtigte Bevölkerung an der Urne gewählt. Das betrifft auch das Gemeinde- und das Schulpräsidium. Da Gossau ZH eine Einheitsgemeinde ist, nimmt der/die Schulpräsident/in auch Einsitz im Gemeinderat und steht dort dem Ressort Bildung vor.

Nach der Wahl werden die spezifischen Aufga-

benfelder – die sogenannten Ressorts – an der konstituierenden Sitzung verteilt. Es ist zwar von Vorteil, wenn man bereits etwas Erfahrung im zugeteilten Aufgabengebiet aufweisen kann, aber nicht zwingend. Am meisten zählt Ihre Bereitschaft, sich gründlich einzuarbeiten. Auf Wunsch bezahlt Ihnen die Gemeinde ressortrelevante Ausbildungskurse. Auch erfahrene Behördenmitglieder und die Mitarbeiter/innen der Gemeindeverwaltung helfen gerne bei der Einarbeitung mit.

